



**GAB-/ITVA-
Altlastensymposium 2019**

**Stadthalle am Schloss
Aschaffenburg**

**15. - 16. Mai 2019
Aschaffenburg**

EINLADUNG

Die Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern mbH (GAB) und der Ingenieurtechnische Verband für Altlastenmanagement und Flächenrecycling e.V. (ITVA) laden herzlich zum

GAB-/ITVA-Altlastensymposium 2019

am 15. und 16. Mai 2019 in Aschaffenburg ein.

Das praxisorientierte Programm umfasst eine vielfältige Themenpalette, die in sechs Vortragsblöcken vorgestellt und diskutiert werden soll.

Themenschwerpunkte des Symposiums sind Rechtsfragen, PFC-Belastungen, Sanierung in der Praxis, Einsatz innovativer Sanierungsverfahren, Stoffstrommanagement sowie Probenahme.

Ziel der Tagung ist, diese aktuellen Themen zu diskutieren und den interdisziplinären Informations- und Erfahrungsaustausch zu fördern. Die Pausen und die Abendveranstaltung bieten vielfältige Möglichkeiten, alte Kontakte aufzufrischen und neue zu knüpfen.

Wir laden Consulter, Investoren und Planer, Sanierungspflichtige, Technologieanbieter und Akteure aus der wirtschaftlichen, kommunalen und regionalen Praxis sowie aus Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Forschung ein, sich an den spannenden Diskussionen zu beteiligen. Das Altlastensymposium 2019 ist die entscheidende Informations- und Kommunikationsplattform des Jahres für Dienstleister, Betroffene und die öffentliche Verwaltung aus den Bereichen Altlastenmanagement und Flächenrecycling.

Unternehmen, Hochschulen und Organisationen eröffnet sich im Rahmen der begleitenden Fachausstellung die Gelegenheit, ihre Produkte und Leistungen zu präsentieren.

Wir würden uns freuen, Sie im Mai 2019 in der Stadthalle am Schloss in Aschaffenburg begrüßen zu dürfen.

Get-together bei „Bier, Wein & Imbiss“

Dienstag, 14. Mai 2019, 19.30 Uhr, Stadthalle am Schloss



© Kongress- und Touristikbetriebe der Stadt Aschaffenburg



MITTWOCH, 15. MAI 2019

8.00 Uhr **Registrierung, Begrüßungskaffee**

Eröffnung / Begrüßung

9.00 Uhr *Michael Kremer, Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern mbH (GAB), München;
Prof. Dipl.-Ing. Harald Burmeier, Erster Vorsitzender des Ingenieurtechnischen Verbandes für
Altlastenmanagement und Flächenrecycling e.V. (ITVA), Ostfalia, Hochschule für angewandte
Wissenschaften, Campus Suderburg*

Eröffnungsrede

9.10 Uhr *Staatsminister Thorsten Glauber, MdL, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und
Verbraucherschutz, München (angefragt)*

Rechtsfragen

*Moderation: Christina von Seckendorff, ehem. Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz,
München*

9.30 Uhr **Aktuelle Entwicklungen in der Gesetz- und Verordnungsgebung zum Bodenschutz und zur
Abfallwirtschaft**

*MinDir'in Dr. Regina Dube, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit,
Bonn (angefragt)*

9.55 Uhr **Neuerungen im österreichischen Altlastenrecht – ALSAG-Novelle 2019**

*Mag. Christian Janitsch, MBA, Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, Wien (A);
DI Stefan Weihs, Umweltbundesamt GmbH, Wien (A)*

10.20 Uhr **Grundstück kontaminiert – wer haftet?: Altlastenklauseln und zivilrechtliche Ansprüche**

Dr. Achim Willand, Gaßner, Groth, Siederer & Coll., Berlin

10.45 Uhr **Kaffeepause, Fachaussstellung**

Bewertung und Sanierung von PFC-Belastungen

Moderation: Dr. Michael Altenbockum, Altenbockum & Partner, Geologen, Aachen

11.15 Uhr **PFC-Belastungen in der Umwelt – Umgang mit Verunreinigungen**

Dr. Annegret Biegel-Engler, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

11.40 Uhr **PFC-Schadensfälle in Bayern – Einblicke und Herausforderungen**

Dr. Gernot Huber, Bayerisches Landesamt für Umwelt, Hof/Saale

12.05 Uhr **Entsorgung PFC-belasteter Böden – Langfristige Kapazitäten auf Deponien**

Dr. Thomas Egloffstein, ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH, Karlsruhe

12.30 Uhr **Lunchbuffet, Fachaussstellung**

MITTWOCH, 15. MAI 2019

Sanierung in der Praxis

Moderation: *Dr. Dagobert Achatz, ehem. GAB e.V., München*

- 14.00 Uhr** **Arsen-Sanierung Rheinlehne, Pratteln (CH) – ein Großprojekt im Raum Basel stellt sich vor**
Thomas Osberghaus, HPC AG, Rheinfelden (CH); Hansjörg Kaiser, Lukas Gasser, Arcadis Schweiz AG, Schlieren / Zürich (CH)
- 14.25 Uhr** **Europas ehemaliges Bleiglaszentrum auf dem altlastengepflasterten Weg in eine neue Zukunft**
Helga Rupp, Roland Heberl, rupp.bodenschutz GmbH; Neustadt am Kulm
- 14.50 Uhr** **Behandlung von STV-kontaminierten Böden mittels Immobilisierung durch Kompost bzw. mittels alkalischer Hydrolyse – Aktueller Kenntnisstand und offene Fragen**
Dr. Martin Biersack, Mira Reller, Bayerisches Landesamt für Umwelt, Hof/Saale
- 15.15 Uhr** **Kaffeepause, Fachausstellung**

Einsatz innovativer Sanierungsverfahren

Moderation: *Renate Zöllner, Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt, München*

- 15.45 Uhr** **Innovative Sanierung eines LCKW-kontaminierten Standortes**
Uwe Dannwolf, Anke Heckelsmüller, RiskCom GmbH, Großweil
- 16.10 Uhr** **Adaptierung des Hochdruckdüsenstrahlverfahrens zur Sanierung von LCKW-Kontaminationen – vom Labor ins Feld**
Peter Freitag, Keller Grundbau Ges. mbH, Wien (A); Univ. Doz. Mag. Dr. Thomas G. Reichenauer, AIT Austrian Institute of Technology, Tulln (A)
- 16.35 Uhr** **Optimierte integrale Sanierung eines LCKW/VC-Fahnenkomplexes als Treatment Train**
Dr. Karsten Menschner, CDM Smith Consult GmbH, Leipzig; Thomas Reichardt, Siemens AG Real Estate Strategy Mergers & Acquisitions, München
- 17.00 Uhr** **Ende des 1. Veranstaltungstages**
- 18.30 Uhr** **Stadtrundgänge**
- 20.00 Uhr** **Abendveranstaltung mit regionalen Spezialitäten in der Stadthalle am Schloss**

DONNERSTAG, 16. MAI 2019

Stoffstrommanagement

Moderation: Univ.Doz. Mag. Dr. Thomas G. Reichenauer, AIT Austrian Institute of Technology, Tulln (A)

9.00 Uhr **Stoffstrommanagement und Genehmigungsfragen**

Dr. Thomas Gerhold, Avocado Rechtsanwälte, Köln

9.25 Uhr **Flächensanierung mittels Bodenwäsche: Aus Raffineriegelände wird Technologiezentrum**

Julian Baur, Wilhelm Geiger GmbH & Co. KG, Oberstdorf, Dr. Benjamin Faigle, Züblin Umwelttechnik GmbH, Stuttgart

9.50 Uhr **Herausforderungen beim Bodenmanagement durch komplexe Schnittstellen am Beispiel eines Großprojektes in Hamburg**

Georg Breitsprecher, CDM Smith Consult GmbH, Berlin; Manja Krysta, Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH, Berlin

10.15 Uhr **Kaffeepause, Fachausstellung**

Akkreditierung der Probenahme – Fluch oder Segen?

Moderation: Dr. Stephan Simon, Sachverständigenbüro Dr. Simon, Münster

10.45 Uhr **Impulsreferat**

Dr. Stephan Simon, Sachverständigenbüro Dr. Simon, Münster

Moderierte Diskussion

Klaus Bücherl, V18 - Vereinigung der Sachverständigen und Untersuchungsstellen nach § 18 BBodSchG e.V., Regensburg

11.00 Uhr

Dr. Felix Geldsetzer, Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg

Peter Götzelmann, Götzelmann Consulting GmbH, Aichach

Klaus Keese, Niedersächsisches Landesamt für Bau und Liegenschaften, Leitstelle des Bundes, Hannover

Nikolaus Steiner, Anwaltskanzlei Steiner, Essen

12.15 Uhr **Schlusswort**

12.30 Uhr **Lunchbuffet**

13.30 Uhr **ITVA-Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder)**

Programmänderungen vorbehalten.

Auf der Veranstaltung werden Fotos sowie ggf. Film- und Tonaufnahmen gemacht, mit deren – auch späteren – Verwendung durch die Veranstalter Sie sich durch den Besuch der Veranstaltung einverstanden erklären. Eine Verwendung der Aufnahmen zu Werbezwecken wird ausgeschlossen.

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Zielgruppe

Die Tagung richtet sich an:

- Umwelt- und Kreisverwaltungsbehörden sowie Kommunen
- Ingenieur- und Sachverständigenbüros
- Fachfirmen (Tiefbau-/ Sanierungsunternehmen, Entsorger, Labore)
- Fachanwaltskanzleien
- Unternehmen mit eigener Altlastenproblematik
- Gremien und Arbeitskreise auf dem Gebiet des Flächenrecyclings / Altlastenmanagements
- Hochschulen und wissenschaftliche Einrichtungen
- Büros für Stadtplanung und Grundstücksentwicklung
- Banken, Sparkassen und Versicherungen

Veranstaltungsort

Stadthalle am Schloss
Kirchner Saal
Schloßplatz 1
63739 Aschaffenburg



Tagungsbüro

Dienstag, 14.05.2019:	18.30 - 20.30 Uhr
Mittwoch, 15.05.2019:	8.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag, 16.05.2019:	8.00 - 13.30 Uhr

Rahmenprogramm

Get-together

Am 14.05.2019 findet in der Stadthalle am Schloss ab 19.30 Uhr ein [Get-together](#) bei „Bier, Wein & Imbiss“ statt. Parallel dazu wird die Fachausstellung eröffnet.

Stadtrundgänge

Am Abend des 15.05.2019 werden ab 18.30 Uhr begleitete [Stadtspaziergänge](#) durch Aschaffenburg angeboten. Start und Ziel: Schlossplatz.

Abendveranstaltung

Die [Abendveranstaltung](#) mit fränkischen Spezialitäten findet am 15.05.2019 von 20.00 - 23.00 Uhr im Kirchner Saal, Stadthalle am Schloss, Schloßplatz 1, 63739 Aschaffenburg, statt.

Ihre verbindliche Teilnahme am Rahmenprogramm vermerken Sie bitte auf dem Anmeldeformular.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Tagungsgebühren ¹⁾

Nichtmitglieder	320,00 € netto zzgl. 19 % USt.
ITVA-/ÖVA-Mitglieder	280,00 € netto zzgl. 19 % USt.
BehördenvertreterIn	240,00 € netto zzgl. 19 % USt.
StudentIn/DoktorandIn/RentnerIn/PensionärIn (auf Nachweis)	25,00 € netto zzgl. 19 % USt.

¹⁾ Als Studierende/DoktorandInnen gelten TeilnehmerInnen mit entsprechendem Nachweis (Studentenausweis o.ä.) bis einschließlich 35 Jahre Altersbegrenzung. Der Nachweis muss zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültig sein.

Leistungen

In der Tagungsgebühr sind Tagungsband, TeilnehmerInnenliste, im Programm ausgewiesene Buffets und Pausengetränke sowie – verbindliche Anmeldung vorausgesetzt – die Teilnahme am Get-together, an einem Stadtrundgang und an der Abendveranstaltung enthalten. Die Tagungsunterlagen werden bei Tagungsbeginn im Tagungsbüro ausgegeben.

Kontakt

Für Rückfragen stehen Ihnen die GAB und der ITVA gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten GAB:

Tel.: +49 (0)89 / 44 77 85 0

Fax: +49 (0)89 / 44 77 85 22

E-Mail: gab@altlasten-bayern.de

Kontaktdaten ITVA:

Tel.: +49 (0)30 / 48 63 82 80

Fax: +49 (0)30 / 48 63 82 82

E-Mail: info@itv-altlasten.de

Das Copyright der verwendeten Fotos liegt bei Kongress- und Touristikbetriebe der Stadt Aschaffenburg

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Anmeldung

Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen und wird nach schriftlicher Bestätigung durch die GAB rechtsverbindlich. Bitte verwenden Sie die **Online-Anmeldung** unter www.altlasten-bayern.de/aktuell/altlastensymposium-2019/ oder für jede/n TeilnehmerIn ein separates **Anmeldeformular**. Das Anmeldeformular finden Sie unter www.altlasten-bayern.de/aktuell/altlastensymposium-2019/ oder www.altlastensymposium.de/anmeldung

Nach Bearbeitung der Anmeldung erhalten Sie von der GAB per **E-Mail** eine **Anmeldebestätigung** und per Post die Rechnung.

Die Anmeldung zur Tagung ist vorbehaltlich der Raumkapazität bis zum **30. April 2019** möglich.

Redaktionsschluss für die Aufnahme in die TeilnehmerInnenliste ist der **18. April 2019**.

Zahlung

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr **nach Erhalt der Rechnung** unter Angabe der Rechnungsnummer innerhalb von 14 Tagen auf das in der Rechnung angegebene Konto.

Absage der Teilnahme

Die Anmeldung kann bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos storniert werden. Bei einem späteren Rücktritt, Nichtteilnahme oder Abbruch der Veranstaltung werden 100 % der Teilnahmegebühr als Kostenpauschale erhoben. Die Tagungsunterlagen werden in diesem Fall im Nachgang zugeschickt. Bei Verhinderung ist die Anmeldung auf eine/n VertreterIn übertragbar.

Stornierungen werden nur in schriftlicher Form (Fax, Post oder E-Mail) akzeptiert. **Es gilt das jeweilige Datum des Posteingangs bei der GAB.**

Bei Absage der Veranstaltung durch die Veranstalter werden die gezahlten Teilnahmegebühren in voller Höhe zurück erstattet. Weitergehende Regressansprüche gegenüber den Veranstaltern sind ausgeschlossen.

Fachausstellung / Banneraktion "FLAGGE ZEIGEN – NACHWUCHS FÖRDERN!"

Unternehmen und Institutionen wird die Möglichkeit geboten, das Altlastensymposium für eine Firmenpräsentation zu nutzen. Die Zahl der Standplätze ist begrenzt. **Anmeldeschluss: 08. Februar 2019**

Gebühren

Firmenstand (3 x 2 m, inkl. 1 Teilnehmerkarte)	950,- € zzgl. gesetzl. USt.
Firmenstand (3 x 2 m, inkl. 1 Teilnehmerkarte) Mitglieder ITVA/ÖVA	850,- € zzgl. gesetzl. USt.
Werbebanner 0,8 x 2,0 m auf Basis druckfertiger Daten	350,- € zzgl. gesetzl. USt.
Werbebanner aus Vorjahren	175,- € zzgl. gesetzl. USt.
DIN-A4-Anzeige auf Basis druckfertiger Datei	250,- € zzgl. gesetzl. USt.

Standequipment auf Anfrage gegen gesonderte Gebühr.

Weitere Informationen und Anmeldeformular unter www.altlasten-bayern.de/aktuell/altlastensymposium-2019/ oder www.altlastensymposium.de/anmeldung

Hotelbuchungen

Hotelbuchungen sind von den TeilnehmerInnen selbst vorzunehmen. In verschiedenen Hotels in Aschaffenburg wurden Abrufkontingente reserviert. Diese können bis zum **02.04.2019** abgerufen werden.

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter www.info-aschaffenburg.de/uebernachten.html

Bitte nutzen Sie für Ihre Buchung das **Buchungsformular** unter www.altlasten-bayern.de/aktuell/altlastensymposium-2019/ oder www.altlastensymposium.de/tagungsort/tagungsort-uebernachtung.html

Datenschutz

Verantwortliche Stelle im Sinne der DS-GVO ist die Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern mbH (GAB).

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beachten wir die Datenschutzbestimmungen in Ihrer jeweils gültigen Fassung. Details zur Erfüllung der Informationspflichten nach Art. 13 DS-GVO finden Sie unter: www.altlasten-bayern.de/wir-ueber-uns/datenschutz/

TAGUNGsort

Lage und Anfahrt

Aschaffenburg ist eine kreisfreie Stadt im bayerischen Regierungsbezirk Unterfranken, Teil der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main, größte Stadt der Region Bayerischer Untermain und nach Würzburg die zweitgrößte Stadt im Regierungsbezirk Unterfranken. Die Stadthalle am Schloss verfügt über eine hervorragende Verkehrsanbindung.

Wegbeschreibung

Vom Hauptbahnhof:

Hervorragende Anbindung an das Verkehrsnetz der Bahn mit fast stündlichem ICE-Anschluss. Der Aschaffener Hauptbahnhof liegt etwa 10 Gehminuten von der Stadthalle am Schloss entfernt.

Entfernungen

Hauptbahnhof:	0,7 km
Altstadt:	0,4 km
Flughafen Frankfurt:	49,0 km

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Regionalen Omnibusbahnhof am Hauptbahnhof gibt es Busverbindungen im 5-Minutentakt. Haltestelle **Stadthalle**. Alle weiteren Informationen erhalten Sie unter www.vab-info.de

Anreise mit dem PKW:

Die Stadthalle am Schloss liegt in der Innenstadt. Auf der A3 **aus Richtung Frankfurt** kommend nehmen Sie die Abfahrt Aschaffenburg West. Sie erreichen die Stadthalle über die Hanauer Straße und Weißenburger Straße in ca. 5 Minuten. Auf der A3 **aus Richtung Würzburg** kommend nehmen Sie die Abfahrt Aschaffenburg Ost. Sie erreichen die Stadthalle über die Goldbacher Straße und Weißenburger Straße in ca. 5 Minuten. Bitte folgen Sie der Beschilderung **Zentrum**.

Anreise mit dem Fahrrad

Fahrradständer befinden sich an der Stadtbibliothek, in unmittelbarer Nähe zur Stadthalle am Schloss.

Vom Flughafen:

Fluggäste landen auf dem Rhein-Main-Flughafen Frankfurt. Von hier aus erreichen Sie Aschaffenburg in ca. 40 Minuten per Bahn oder mit dem Auto.

Anreise via greenmobility.de

GreenMobility ermöglicht es, alle Anreisemöglichkeiten zur Stadthalle am Schloss miteinander zu vergleichen. Einfach unten die Felder ausfüllen und "suchen": www.info-aschaffenburg.de/stadthalle/anreise-parken.html. Mehr Informationen finden Sie auf der Homepage von Green Mobility: www.greenmobility.de/

Mit dem Taxi:

Taxistand am Hauptbahnhof

Parken

Rings um das Stadtzentrum verteilt liegen zehn Parkhäuser und Tiefgaragen mit mehr als 4.500 Stellplätzen. In der **Tiefgarage „Stadthalle“** (Einfahrt Treibgasse), Koordinaten: *GMS: 49°58'35.425" N | 9°8'38.853" O | DG: Breite 49.976507 | Länge 9.144126*, sowie in dem benachbarten **Parkhaus „Luitpoldstraße“** stehen den BesucherInnen der Stadthalle über 850 Stellplätze zur Verfügung. Bitte folgen Sie im Zentrum dem dynamischen Parkleitsystem.

Weitere Informationen: www.info-aschaffenburg.de/stadthalle/anreise-parken.html, www.info-aschaffenburg.de/tourismus/service-infos.html, www.altlasten-bayern.de/aktuell/altlastensymposium-2019/ und www.altlastensymposium.de/tagungsort/lage-anfahrt.html

Veranstalter

Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern mbH (GAB)
Innere Wiener Str. 11 a | 81667 München
Tel.: +49 (0)89 44 77 85 0 | Fax: +49 (0)89 44 77 85 22
E-Mail: gab@altlasten-bayern.de
www.altlasten-bayern.de

Ingenieurtechnischer Verband für Altlastenmanagement
und Flächenrecycling e.V. (ITVA)
Invalidenstraße 34 | 10115 Berlin
Tel.: +49 (0)30 48 63 82 80 | Fax: +49 (0)30 48 63 82 82
E-Mail: info@itv-altlasten.de
www.itv-altlasten.de; www.altlastensymposium.de

ANMELDUNG

Gesellschaft zur Altlastensanierung
in Bayern mbH (GAB)
Innere Wiener Str. 11 a
81667 München

Fax: +49 (0)89 44 77 85 22

Altlastensymposium 2019
Mittwoch, 15.05.2019 und Donnerstag, 16.05.2019,
Get-together am 14.05.2019

Ich melde mich verbindlich zu der o.g. Tagung und den markierten Zusatzveranstaltungen an:

TeilnehmerInnenanschrift

Titel / Vorname / Name

Firma / Behörde / Hochschule

Abteilung

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Rechnungsanschrift

wie TeilnehmerInnenanschrift

Firma / Behörde / Hochschule

Abteilung

Kostenstelle / Bestellnummer

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Telefax

- Tagungsgebühr **320,00 € netto zzgl. 19 % USt.**
- Mitglied ITVA / ÖVA **280,00 € netto zzgl. 19 % USt.**
- BehördenvertreterIn **240,00 € netto zzgl. 19 % USt.**
- StudentIn / DoktorandIn / PensionärIn **25,00 € netto zzgl. 19 % USt.** (Bitte Nachweis beilegen)
- Get-together** am 14.05.2019
- Stadtspaziergang** am 15.05.2019
- Abendveranstaltung** am 15.05.2019
- ITVA-Mitgliederversammlung** am 16.05.2019
- Vegetarisches Essen
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Vorname, Firma/Institution) in die TeilnehmerInnenliste, die allen TeilnehmerInnen ausgehändigt wird, aufgenommen werden.**
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten gespeichert und genutzt werden, um mich über künftige Veranstaltungen der GAB und des ITVA zu informieren.**
- Die Informationen nach Art. 13 DS-GVO und die Datenschutzerklärung www.altlasten-bayern.de/wir-ueber-uns/datenschutz/ habe ich gelesen. Ich stimme der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten im Rahmen der Datenschutzerklärung zu. Die Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen (E-Mail an: gab@altlasten-bayern.de).**
- Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.**

Datum:

rechtsverbindliche Unterschrift:

Absender

Bitte
frankieren

Antwort

Gesellschaft zur
Altlastensanierung in Bayern mbH (GAB)
Innere Wiener Str. 11 a
D-81667 München